

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Heidelberg, den 20. Juni 1909.

Dem verehrlichen Buchhandel erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich als Teilhaber der Firma

Karl Groos Nachfolger

Universitätsbuchhandlung u. Antiquariat ab 1. Juni ausgeschieden bin und die Antiquariatsabteilung unter der Firma

Julius Werner

im selben Hause, Hauptstraße 112, weiterführe. Bis auf weiteres verkehre nur direkt.

Hochachtungsvoll

Julius Werner,
Universitätsbuchhändler.

Baderborn, 1. Juli 1909.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, davon Kenntnis zu geben, daß ich heute meinen langjährigen Mitarbeitern, den Herren **Adolf Ginzl** und **Franz Honselmann**, Gesamt-Prokura für mein hiesiges Hauptgeschäft erteilt habe. Ich bitte, hiervon Vormerkung zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Ferdinand Schöningh.

P. P.

Die Firma

H. J. Köppen,

Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung
Berlin S. 53,

Schleiermacherstr. 4

übertrag mir die Besorgung ihrer
Kommissionen.

Leipzig, Juli 1909.

Wilhelm Opetz.

Ich übernahm heute die Kommissionsbesorgung für die Firma

W. C. Schindler,

Verlags- und Versandbuchhandlung,
Pressburg (Ungarn).

Posta Fiók.

Leipzig, den 5. Juli 1909.

Gustav Brauns.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Max Böhler

(vormals Franz Xaver Rau)
in Rottweil.

Leipzig, 5. Juli 1909.

K. F. Koehler.

Ebenso wurde die Vertretung dieser Firma für Stuttgart von uns übernommen.

Stuttgart, 5. Juli 1909.

Neff & Koehler.

Unsere Geschäftsfreunden zur Nachricht, dass wir mit 1. Juli 1909 unsere Auslieferung über Leipzig einstellen werden, und bitten bei dieser Gelegenheit höflich, unsere Verlagswerke direkt verlangen zu wollen. Anschliessend hieran wollen wir nicht versäumen, Herrn K. F. Koehler, Leipzig, für seine Tätigkeit in der Vertretung unserer Interessen zu danken.

Karlsruhe, 30. Juni 1909.

Buchdruckerei Fidelitas.

Adolf Bonz & Co.
Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

Aus dem Verlag des Süddeutschen Verlagsinstituts in Stuttgart ist in den unsrigen übergegangen:

Relief- und politische Karte
von

**Württemberg, Baden
und Hohenzollern**

für den Schulgebrauch entworfen
von Dr. C. Rumm.

In zwei Kartenbildern auf einem Blatte.
(1897.)

Den Preis haben wir festgesetzt auf:

— 25 § ord., — 18 § netto u. bar
u. 11/10.

In unsern Verlag ging über:
**Standesehre und Standes-
pflichten des Unteroffizier-
korps.**

Von

C. Th. Müller

Divisionspfarrer der 2. Garde-Division.

Die fünfte Auflage befindet
sich unter der Presse!

(1909.)

Berlin, 1. Juli 1909.

Liebelsche Buchhandlung.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In kleinerer hübscher Stadt Badens eine in flottem Gange befindliche Buch- u. Schreibwarenhandlung. Behörden und gute Schulen sind am Platze; treue Kundschaft. Im Sommer reger Fremdenverkehr. Umsatz über 22 000 M ; geringe Spesen. Wertvolles Lager an Schreibwaren und Büchern von über 10 000 M . Reingewinn 3000 bis 3500 M pro Jahr.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In angenehmer Gebirgsstadt Schlesiens ist eine ältere Sortimentsbuchhandlung für 8000 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos.

Breslau X,

Trebnitzerstr. 11. **Carl Schulz.**

Sichere Existenz

bietet sich Buchhändler durch Kauf einer flottgehenden Buchhandlung mit Nebenbranchen. Kaufpreis ist durch gute Lagerwerte nahezu gedeckt.

Selbstkäufer wollen Angebote unter „Stein 2269“ in der Geschäftsstelle des Börsenvereins niederlegen.

Eine altrenommierte, hochangesehene Buch- und Kunsthandlung in großer Industriestadt Sachsens ist sofort oder später zu verkaufen.

Jahresumsatz ca. 36 000 M . Reingewinn ca. 4000 M .

Der jetzige Besitzer kann sich wegen vorgerückten Alters und geschwächter Gesundheit den Arbeiten nicht in dem Maße mehr widmen, wie es die Geschäftsinteressen erfordern. Das Geschäft ist daher noch **großer Ausdehnung** fähig und bietet einem **jüngeren, strebsamen Buchhändler** Gelegenheit zu einer **sichern auskömmlichen Existenz**; ev. könnte derselbe auch **vorerst als Teilhaber** eintreten und **später das Geschäft allein übernehmen**. **Selbstreflektanten** erhalten nähere Auskunft unter A. K. 2346 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zur Einführung

für jungen leistungsfähigen Verlag zwei sehr geeignete Verlagsartikel zu verkaufen. Gef. Angebote unter H 2403 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In vielbesuchter Stadt Süddeutschlands mit regem geistigem Leben eine lukrative Buch-, Papier- und Kunsthandlung, deren Umsatz mit geringen Ausnahmen Kaffageschäft ist. Kommissionslager werden fast gar nicht geführt, dagegen hauptsächlich modernes Antiquariat und sonstige gewinnbringende Artikel. Bedeutende reelle Werte sind vorhanden. Kaufpreis 25 000 M , möglichst gegen bar.

Der jetzige Besitzer will gelegentlich verkaufen, um sich ins Privatleben zurückzuziehen.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Altangesehene mittl. Verlagsbuchhandlung naturwiss.-medizin. Richtung, nicht an den Ort gebunden, soll wegen anderweiter Inanspruchnahme des Besitzers verkauft werden. Das Objekt, ca. 55 000 M , eignet sich vorzüglich als Grundstock zur Neuetablierung. Gefl. Anfragen erbeten unter L. A. 9673 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Eine größere rentable Zeitschrift wissenschaftlicher oder gewerblicher Richtung. Barzahlung bis 100 000 M , ev. auch mehr, könnte geleistet werden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

1041*